

Aufstieg, Erfolg und Karriere

Das Weiterbildungsprogramm der IHK Nord Westfalen





Inhaltsverzeichnis IHK-Weiterbildungsprogramm



1. Information | Service

	Unsere Standorte	4 - 5
	Ihre Karrieremöglichkeiten	6 - 8
	Unterrichtskonzept und Trainer	9
	Finanzielle Förderung	10
	Weitere Lehrgangsanbieter	10
2.	Fachwirte Fachkaufleute	12 - 16
3.	Industriemeister	17 - 23
4.	IT-Professionals	24 - 27
5.	Betriebswirte	28 - 29
6.	AusbildungKompakt Ausbildungsakademie Azubis for Future	30 - 33
7.	Studiengänge	34 - 37
8.	Lehrgänge mit IHK-Zertifikat Tagesseminare	38 - 41
9.	InnoVet Zert-Ex-Abschlüsse	42 - 43
10.	Ausbilder und Auszubildende	44 - 45
11.	Berufsrückkehrer Studienabbrecher BWL für Akademiker	46
12.	Inhouseangebote	47
13.	Ihre Ansprechpartner	48 - 49
14	Teilnahmehedingungen und Impressum	50 - 51

www.ihk-bildung.de

Weiter nach oben!

Das Weiterbildungsprogramm der IHK Nord Westfalen zeigt Ihnen den beruflichen Weg "weiter nach oben"! Von Lehrgängen mit IHK-Prüfung zum Meister, Fachwirt, Betriebswirt und IT-Professional über duale und berufsbegleitende Bachelor-Studiengänge mit den Hochschulen der Region bis hin zu Tagesseminaren und Lehrgängen mit IHK-Zertifikat. Das Portfolio der IHK-Weiterbildung bietet viele Möglichkeiten, um Kompetenzen und Wissen praxisnah auszubauen und den persönlichen Horizont zu erweitern.

Wir stehen für durchdachte und funktionierende pädagogische Konzepte, digital und analog, starkes Qualitätsmanagement und hochqualifizierte Trainer. Auf didaktisch hohem Niveau vermitteln unsere Trainer



Sven Wolf

nicht nur prüfungsrelevante Lerninhalte, sondern begleiten Sie während des kompletten Lernprozesses. Im Rahmen Ihrer Weiterbildung an unseren Standorten in Münster, Gelsenkirchen-Buer und Bocholt werden Sie persönlich und kompetent betreut. Unsere Weiterbildungen finden jedoch nicht nur in Präsenz statt, sondern auch online. Für jeden das passende Angebot.

Bei der Planung Ihrer beruflichen Karriere und der Ihrer Mitarbeiter bis zum individuellen Karrierekonzept beraten Sie die Mitarbeiter der IHK Nord Westfalen gern. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen ins Unternehmen. Wir freuen uns auf Sie.

Freundliche Grüße

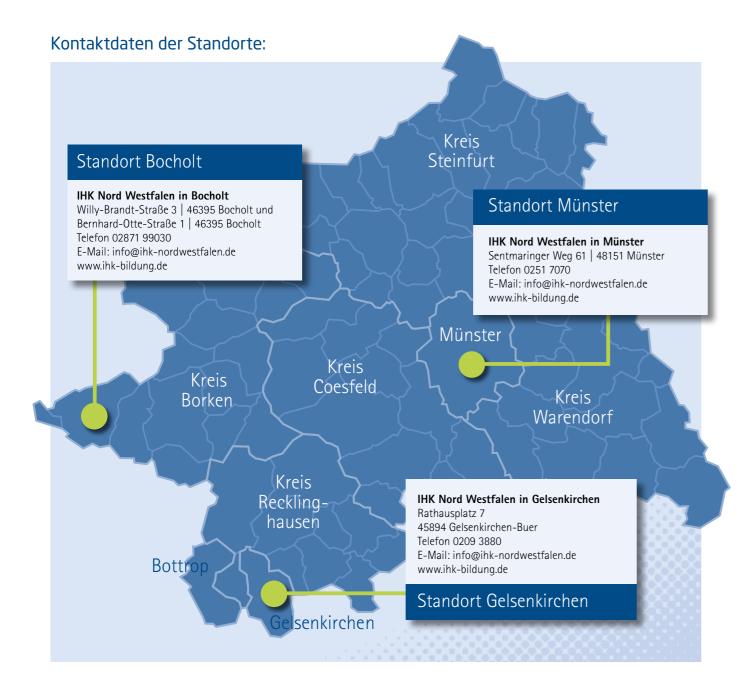
Sven Wolf Geschäftsbereichsleiter Weiterbildung und Unternehmensförderung

Unsere Standorte

An unseren Standorten in Münster, Gelsenkirchen und Bocholt qualifizieren sich jährlich rund 12.000 Teilnehmer in 550 Veranstaltungen mit rund 200.000 Unterrichtsstunden.

Wir führen unsere Seminare, Lehrgänge, Studiengänge und Veranstaltungen in eigenen und angemieteten Räumen durch, die sich durch ihre angenehme Lernatmosphäre auszeichnen.

Als Bildungspartner der Unternehmen und deren Mitarbeiter sind wir an unseren Standorten aktiv. Das neue Bildungszentrum in Münster kann mit hellen, freundlichen Seminarräumen, einem Café und W-Lan überzeugen. Die Standorte sind mit dem ÖPNV gut zu erreichen. Fahrrad- und PKW-Stellplätze stehen zur Verfügung.





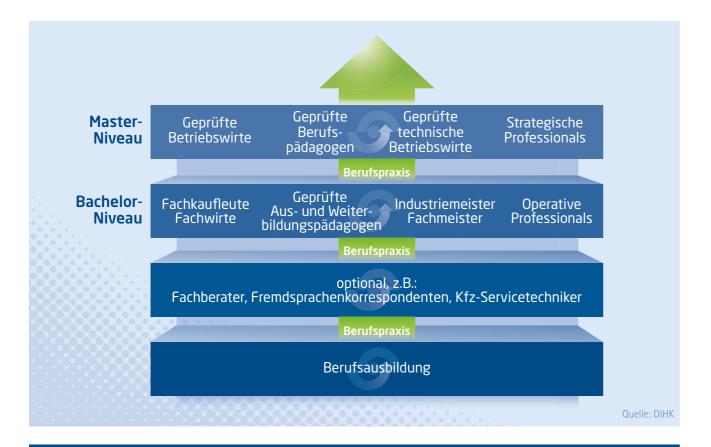
Ihre Karrieremöglichkeiten

Als Arbeitnehmer, Unternehmer oder Auszubildender finden Sie bei der IHK Nord Westfalen eine große Bandbreite an Weiterbildungsmöglichkeiten:

- Lehrgänge mit IHK-Prüfung wie Meister,
 Fachwirt und Betriebswirt, Ausbildereignung & Co.
- Lehrgänge mit IHK-Zertifikat und Tagesseminare zu Online Marketing, Finanzen, Organisation, Personal u. v. m.
- Duale und berufsbegleitende Studiengänge
- Kombimodelle aus Aus- und Weiterbildung
- Öffentlich geförderte Lehrgänge für Studienabbrecher, Berufsrückkehrer und Akademiker

1. Lehrgänge mit IHK-Prüfung

Sie haben mit einer betrieblichen Ausbildung den ersten Grundstein für eine erfolgreiche "Karriere mit Lehre" gelegt (siehe Grafik). Unsere Lehrgänge der Aufstiegsweiterbildung auf Bachelor-Niveau, also Fachwirte, Fachkaufleute, Meister und Operative Professionals, bereiten Sie auf der Grundlage eines Rahmenlehrplanes auf die bundeseinheitlichen Prüfungen der IHK vor. Die Lehrgangsdauer liegt zwischen 18 und 24 Monaten. Die Weiterbildungen beinhalten die Vermittlung sowohl von Fach- wie auch Führungskompetenzen und führen auf der obersten Stufe zum geprüften Betriebswirt, zum geprüften technischen Betriebswirt und zum strategischen Professional. Sie erlernen ein vielseitiges Repertoire an Leitungskompetenzen, die auf der betrieblichen Managementebene erforderlich sind. Nach Ihrem erfolgreichen Abschluss erhalten Sie ein bundeseinheitliches IHK-Zeugnis.



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen in der Broschüre verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

2. Lehrgänge mit IHK-Zertifikat

Das IHK-Zertifikat dokumentiert, dass Sie erfolgreich an einem Zertifikatslehrgang teilgenommen haben. Dabei werden Fachkenntnisse aus betrieblichen Teilfunktionsbereichen erworben und vertieft. Ein solcher Lehrgang ist auf mindestens 50 Unterrichtsstunden ausgelegt; so kann die notwendige Intensität und Durchdringung der Themen gewährleistet werden. Der Lehrgang schließt mit einem anspruchsvollen Test ab.

3. Tagesseminare

Tagesseminare decken ein breites Themenspektrum ab, mit dem Ziel, Ihnen eine effiziente und wirksame Wissensvermittlung für die tägliche Arbeit zu bieten. Innerhalb kurzer Zeit erlernen Sie neues Basiswissen oder Ihre vorhandenen Kenntnisse werden aktualisiert. Die Dauer der Seminare liegt zwischen einem Tag und mehreren Tagen. Nach Abschluss erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung.

4. Inhouseangebote

Die IHK Nord Westfalen entwickelt gerne mit Ihnen zusammen eine maßgeschneiderte Weiterbildung für Ihr Unternehmen. Damit können Sie Zeit und Kosten für die Teilnehmer sparen und individuelle Themen passgenau vermitteln lassen. Das IHK-Zertifikat oder die Teilnahmebescheinigung dokumentiert die hohe Qualität.

Fachwirt, Industriemeister, Betriebswirt – wer macht was?

Immer wieder fragen Personalverantwortliche aus Unternehmen und an einer Fortbildung Interessierte, was einen Fachwirt, einen Industriemeister, einen Technischen Betriebswirt oder einen Betriebswirt mit IHK-Abschluss kennzeichnet.

Hier die grundsätzlichen Unterscheidungsmerkmale:

- der **Betriebswirt** hat sich als Fachwirt/Fachkaufmann bewährt und kann selbstständig Leitungsaufgaben übernehmen
- der Fachwirt nimmt auf mittlerer Ebene branchenorientiert Sach-, Organisations- und Führungsaufgaben wahr
 (z. B. Wirtschaftsfachwirt)
- der **Fachkaufmann** ist der Funktionsspezialist, der branchenübergreifend arbeitet (z. B. Personalfachkaufmann)
- der Industriemeister ist eine qualifizierte industriell-technische Führungskraft (z. B. Industriemeister Metall)
- der **Technische Betriebswirt** übernimmt leitende Führungspositionen im technischen Bereich: Er ist fähig, als betriebliche Führungskraft Aufgaben an der Schnittstelle des technischen und kaufmännischen Funktionsbereichs zu übernehmen

Ihre Karrieremöglichkeiten

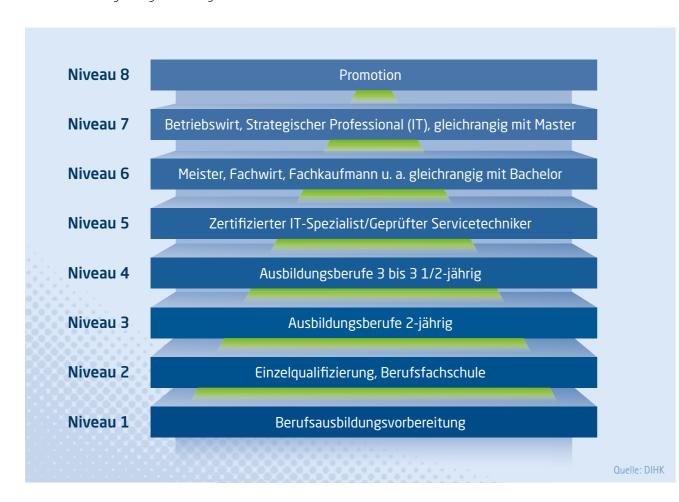
Der DQR: Fachwirte und Meister auf einem Niveau mit dem Bachelor

Der Deutsche Qualifikationsrahmen (DQR) wurde offiziell am 1. Mai 2013 auf der Grundlage eines gemeinsamen Beschlusses des Bundesministeriums für Bildung und Forschung, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie, der Kultusministerkonferenz und der Wirtschaftsministerkonferenz eingeführt. Er ist ein Instrument zur Einordnung der Qualifikationen des deutschen Bildungssystems, um zum einen die Orientierung im deutschen Bildungssystem zu erleichtern und zum anderen zur Vergleichbarkeit deutscher Qualifikationen in Europa beizutragen. Der DQR beschreibt auf 8 Niveaus fachliche und personale Kompetenzen, die für die Erlangung einer Qualifikation erforderlich sind. Die Niveaus können automatisch den 8 korrespondierenden Niveaus des Europäischen Qualifikationsrahmens (EQR) zugeordnet werden, was eine europaweite Vergleichbarkeit der Abschlüsse ermöglicht. Die 3-jährigen Ausbildungsberufe sind in der Regel dem Niveau 4 zugeordnet. Die Fachwirte- und Meisterabschlüsse wurden, wie auch die hochschulischen Bachelor-Abschlüsse, dem Niveau 6 zugeordnet und die Betriebswirte sind gleichwertig mit dem Masterstudium. Somit ist eine IHK-Weiterbildung gleichwertig mit einem Bachelor-Studium. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.dgr.de

Novellierung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG):

Neue Abschlüsse Bachelor und Master Professional für Meister, Fach- und Betriebswirte

Mit der Novellierung des BBiG in 2020 wurden die Bezeichnungen "Bachelor Professional" für die Meister und Fachwirte und der "Master Professional" für die IHK-Betriebswirte und Berufspädagogen eingeführt. Dabei bleiben die bewährten Titel Meister, Fach- und Betriebswirt erhalten. So unterstreicht zukünftig auch das Prüfungszeugnis: Berufliche und akademische Bildung sind gleichwertig.



Unterrichtskonzept und Trainer

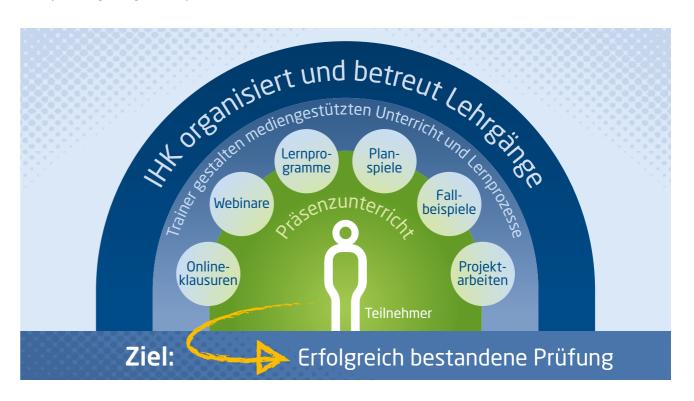
Konzept

In den Lehrgängen zum Fachwirt, Fachkaufmann, Meister sowie zum Technischen Betriebswirt und zum Operativen Professional kommen verschiedene Medien zum Einsatz. Die Lehrgänge basieren auf Blended Learning-Konzepten, die die Vorteile des Lernens in Präsenz mit den Vorzügen des Online Lernens so miteinander verbinden, dass ein möglichst hoher Lerneffekt erzielt wird. Für die Lehrgänge stehen Onlineklausuren, Lernprogramme, Fallbeispiele und viele weitere Medien zur Verfügung, die zielgruppengerecht kombiniert werden. Diese Medien entwickelt und optimiert die IHK in eigener Verantwortung permanent weiter. Auf dem IHK Akademie Campus, unserem Lernmanagementsystem, können Sie sich über den erreichten Leistungsstand eigenständig informieren und feststellen, ob und wo eventuelle Defizite vorhanden sind (Controlling). Kern des Unterrichtskonzepts ist und bleibt aber der Präsenzunterricht. Hier entsteht eine effektive Lernumgebung in der Fragen beantwortet und Diskussionen geführt werden und das Wissen in Kompetenzen umgesetzt wird. So können Sie das Erlernte im betrieblichen Alltag effizient einbringen. Nicht zuletzt ist der Präsenzunterricht entscheidend für den Zusammenhalt als Klassengemeinschaft und das daraus entstehende Netzwerk.

Für die erfolgreiche Umsetzung der Lehrgänge ist das Miteinander von IHK Nord Westfalen, als verantwortliche Planungseinrichtung, den Trainern und den Teilnehmern maßgeblich. Von Ihnen erwarten wir, dass Sie motiviert sind, sich aufgeschlossen gegenüber neuen Lern- und Lehrmethoden zu zeigen und bereit sind, eigenverantwortlich und selbständig Lerninhalte zu erarbeiten.

Trainer

Die Trainer im Einsatz der IHK Nord Westfalen sind die eigentlichen Qualitätsfaktoren für eine gute Weiterbildung. Sie sind Lernprozessbegleiter, d. h. sie sind fachlich hervorragend qualifiziert und vermitteln als erfahrene Praktiker den Zugang zu den Inhalten praxisnah und begleiten Sie in Ihrem Lernprozess bis zur Prüfung. Sie sind verantwortlich für die Auswahl und den Einsatz der Medien und entwickeln auf dieser Basis zusammen mit der IHK Nord Westfalen das methodisch-didaktische Konzept zur Begleitung der Lernprozesse im Unterricht.



Finanzielle Förderung

Aufstiegs-BAföG

Wer einen Lehrgang zum Fachwirt, Fachkaufmann, Meister, IT-Professional oder (Technischen) Betriebswirt machen möchte, kann Aufstiegs-BAföG beantragen. Das Aufstiegs-BAföG wird unabhängig von Einkommen und Vermögen gewährt.

Bis zu 75% der Lehrgangskosten können über das Aufstiegs-BAföG gefördert werden.

Unter: www.aufstiegs-bafoeg.info finden Sie weitere Details zu dieser Fördermöglichkeit.

Bildungsscheck

Gefördert werden Weiterbildungen, die der beruflichen Qualifizierung dienen und fachliche Kompetenzen oder Schlüsselqualifikationen vermitteln. Die Förderung umfasst z. Zt. 50 % der Kurskosten, max. 500 Euro. Der Bildungsscheck wird nach einer Beratung in einer Bildungsscheckberatungsstelle ausgegeben.

Es gibt zwei Zugänge: den individuellen Zugang und den betrieblichen Zugang.

Weitere Informationen zum Bildungsscheck und zu den Beratungsstellen: www.bildungsscheck.nrw.de

Weiterbildungsstipendium

Mit dem Weiterbildungsstipendium wird die persönliche und berufliche Entwicklung besonders leistungsfähiger junger Menschen unterstützt. Wer die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf mit mindestens 87 Punkten abgeschlossen hat und jünger als 25 Jahre alt ist, kann mit bis zu 8.100 Euro in maximal drei Jahren – bei einem Eigenanteil von 10 % der förderfähigen Kosten – gefördert werden.

Unter: www.weiterbildungsstipendium.de finden Sie weitere Details zu dieser Förderung.

Ansprechpartner

>> www.ihk-bildung.de

Münster: Stephan Hols Tel. 0251 707-312 stephan.hols@ihk-nordwest Bocholt: Nadine Nunes Batista Tel. 02871 9903-619 **Gelsenkirchen:**Sascha Dichta
Tel. 0209 388-571

 $step han. hols@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad sascha. dichta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad sascha. dichta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is ta@ihk-nordwest falen. de \quad nad in e. nunes bat is tawar in$

Weitere Lehrgangsanbieter

Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen ist die IHK verpflichtet auf Anbieter hinzuweisen. Diese finden Sie u.a. im Weiterbildungs-Informations-System (WIS) www.wis.ihk.de.



Geprüfte Fachwirte und Geprüfte Fachkaufleute

Als Gepr. Fachwirt gehören Sie zu den kaufmännischen Fach- und Führungskräften; am Ende Ihrer Weiterbildung steht eine bundesweit anerkannte und einheitliche IHK-Prüfung. Mit Ihren fundierten Kenntnissen aus der Betriebswirtschaft und Ihrer Führungsqualifikation streben Sie dann eine Position im mittleren Management oder als Teamleiter an, insbesondere in kleinen und mittleren Unternehmen. Ihre Kenntnisse der innerbetrieblichen Zusammenhänge befähigen Sie zu einer Beurteilung gesamtwirtschaftlicher Abhängigkeiten. Sie sind aufstiegsbewusst und streben nach Ihrer Ausbildung

einen höherwertigen Abschluss an. Im Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) ist der Abschluss als Gepr. Fachwirt auf Stufe 6 verortet. Das heißt, der Gepr. Fachwirt ist gleichwertig zum akademischen Bachelor (B. A.).

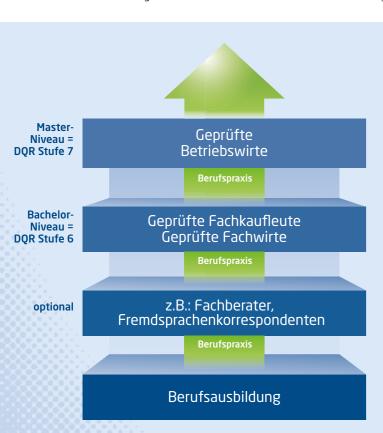
Als Gepr. Fachkaufmann sind Sie Spezialist auf Ihrem Sachgebiet, beispielsweise der Gepr. Personalfachkaufmann. Auch dieser Abschluss ist auf Stufe 6 des DQR lokalisiert und damit gleichwertig zum Bachelor (B. A.).

Starttermine: Frühjahr und/oder Herbst
□ 1,5 bis 2 Jahre, berufsbegleitend
□ Münster, Gelsenkirchen
□ und/oder Bocholt | online

Die IHK Nord Westfalen bietet Lehrgänge in folgenden Fachrichtungen an:

- Gepr. Handelsfachwirt
- Gepr. Fachwirt für Büro- und Projektorganisation
- Gepr. Fachwirt für Einkauf
- Gepr. Fachwirt für Marketing
- Gepr. Personalfachkaufmann
- Gepr. Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen
- Gepr. Industriefachwirt
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt
- Gepr. Technischer Fachwirt
- Gepr. Bilanzbuchhalter
- Gepr. Fachwirt im E-Commerce
- Gepr. Fachwirt für Güterverkehr und Logistik
- Gepr. Veranstaltungsfachwirt
- Gepr. Tourismusfachwirt

Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.



Ansprechpartner

>> www.ihk-bildung.de

Münster:

Elke Knoll Tel. 0251 707-235 elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de Merle Schleking Telefon: 0251 707-334

merle.schleking@ihk-nordwestfalen.de



Gepr. Wirtschaftsfachwirt

Zielgruppe:

Qualifizierter Mitarbeiter im kaufmännischverwaltenden Bereich aller Branchen.

Inhalt:

- 1. Volks- und Betriebswirtschaft
- 2. Rechnungswesen
- 3. Recht und Steuern
- 4. Unternehmensführung
- 5. Betriebliches Management
- 6. Investition, Finanzierung, betriebl. Rechnungswesen und Controlling
- 7. Logistik
- 8. Marketing und Vertrieb
- 9. Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Handelsfachwirt

Zielgruppe:

Qualifizierte kaufmännische Mitarbeiter im Bereich des Einzelhandels und des Großhandels.

Inhalt:

- 1. Unternehmensführung und -steuerung
- 2. Führung, Personalmanagement, Kommunikation und Kooperation
- 3. Handelsmarketing
- 4. Beschaffung und Logistik
- 5. Einkauf

Gepr. Fachwirt für Büro- und Projektorganisation

Zielgruppe:

Interessenten, die als qualifizierte Mitarbeiter in kaufmännischen und verwaltenden Berufen tätig sind.

Inhalt:

- 1. Koordinieren von Entscheidungsprozessen im Rahmen betrieblicher Organisationsstrukturen
- 2. Gestalten und Pflegen von Kundenbeziehungen in betrieblichen Leistungsprozessen
- 3. Führen, Betreuen, Verwalten und Ausbilden im büro- und personalwirtschaftlichen Umfeld
- 4. Steuern von Geschäftsprozessen im bürowirtschaftlichen Umfeld

Gepr. Fachwirt für Einkauf | Bachelor Professional in Procurement

Zielgruppe:

Qualifizierte kaufmännische Mitarbeiter aus dem Einkauf.

Inhalt:

- 1. Interne und externe Einkaufsbedarfe ermitteln
- 2. Einkaufsstrategien entwickeln und umsetzen
- 3. Einkaufsprozesse und -organisation optimieren und dokumentieren
- 4. Einkaufsprozesse vorbereiten und realisieren
- 5. Einkaufscontrolling durchführen
- 6. Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Fachwirt für Marketing

Zielgruppe:

Qualifizierte kaufmännische Mitarbeiter im Marketing, der Werbung oder der Unternehmenskommunikation.

Inhalt:

- 1. Marketingstrategien entwickeln
- 2. Marketingkonzepte und -projekte planen und umsetzen
- 3. Marketingprozesse analysieren, bewerten und weiterentwickeln
- 4. Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Personalfachkaufmann

Zielgruppe:

Qualifizierte Mitarbeiter im betrieblichen Personalwesen.

Inhalt:

- 1. Personalarbeit organisieren und durchführen
- 2. Personalarbeit auf Grundlage rechtlicher Bestimmungen durchführen
- 3. Personalplanung, -marketing und -controlling gestalten und umsetzen
- 4. Personal- und Organisationsentwicklung steuern
- 5. Situationsbezogenes Fachgespräch

Gepr. Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

Zielgruppe:

Qualifizierte Mitarbeiter mit kaufmännischer, verwaltender, medizinischer oder handwerklicher Ausbildung im Gesundheits- und Sozialwesen.

Inhalt:

- 1. Planen, Steuern und Organisieren betrieblicher Prozesse
- 2. Steuern von Qualitätsmanagementprozessen
- 3. Gestalten von Schnittstellen und Projekten
- 4. Steuern und Überwachen betriebswirtschaftlicher Prozesse und Ressourcen
- 5. Führen und Entwickeln von Personal
- 6. Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen

Gepr. Industriefachwirt

Zielgruppe:

Qualifizierte Mitarbeiter im kaufmännischverwaltenden Bereich in Industrieunternehmen.



Inhalt:

- 1. Volks- und Betriebswirtschaft
- 2. Rechnungswesen
- 3. Recht und Steuern
- 4. Unternehmensführung
- 5. Finanzwirtschaft im Industrieunternehmen
- 6. Produktionsprozesse
- 7. Marketing und Vertrieb
- 8. Wissens- und Transfermanagement im Industrieunternehmen
- 9. Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Technischer Fachwirt

Zielgruppe:

Qualifizierter Mitarbeiter im kaufmännischverwaltenden oder gewerblich-technischen Bereich.

Inhalt:

- 1. Volks- und Betriebswirtschaftslehre
- 2. Rechnungswesen
- 3. Recht und Steuern
- 4. Unternehmensführung
- 5. Naturwissenschaftliche und technische Grundlagen
- 6. Technische Kommunikation und Werkstofftechnologie
- 7. Fertigungs- und Betriebstechnik
- 8. Absatz-, Materialwirtschaft und Logistik
- 9. Qualitäts- und Umweltmanagement/ Arbeitsschutz
- 10. Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Bilanzbuchhalter | Bachelor Professional in Bilanzbuchhaltung

Zielgruppe:

Qualifizierte kaufmännische Mitarbeiter aus der Finanzbuchhaltung mit einschlägigen Vorkenntnissen.

Inhalt:

- Geschäftsvorfälle erfassen und nach Rechnungslegungsvorschriften zu Abschlüssen führen
- 2. Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten
- 3. Betriebliche Sachverhalte steuerlich darstellen
- 4. Finanzmanagement des Unternehmens wahrnehmen, gestalten und überwachen
- 5. Kosten- und Leistungsrechnung zielorientiert anwenden
- 6. Ein Internes Kontrollsystem sicherstellen
- 7. Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sicherstellen

Gepr. Fachwirt im E-Commerce

Zielgruppe:

Qualifizierte kaufmännische Mitarbeiter im Marketing, E-Commerce, der Werbung oder der Unternehmenskommunikation.

Inhalt:

- 1. Entwickeln von Strategien für den E-Commerce
- 2. Gestalten von Prozessen im E-Commerce
- Analysieren und Weiterentwickeln von Prozessen im E-Commerce
- 4. Sicherstellen der Kommunikation und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sowie Führen von internen und externen Partnern

Gepr. Fachwirt für Güterverkehr und Logistik

Zielgruppe:

Qualifizierte Mitarbeiter aus dem Güterverkehrsund Logistikdienstleistungen.

Inhalt:

- Entwickeln und vermarkten von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
- 2. Erstellen von Güterverkehrs- und Logistikdienstleistungen
- Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit

Gepr. Veranstaltungsfachwirt

Zielgruppe

16

Qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Veranstaltungsbranche.

Inhalt:

- 1. Volks- und Betriebswirtschaft
- 2. Rechnungswesen
- 3. Recht und Steuern
- 4. Unternehmensführung
- Analysieren von Märkten und Definieren von Marktchancen
- 6. Konzipieren von Veranstaltungsprojekten
- 7. Planen, Vorbereiten, Durchführen und Nachbereiten von Veranstaltungen
- 8. Akquisition von Kunden sowie kundenorientierte Vermarktung von Veranstaltungen
- 9. Führung und Zusammenarbeit.

Gepr. Tourismusfachwirt

Zielgruppe:

Qualifizierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen aus der Tourismusbranche.

Inhalt:

- 1. Unternehmensführung und -entwicklung
- 2. Betriebswirtschaftliche Bewertung und Steuerung von Geschäftsprozessen
- 3. Personalführung und -entwicklung
- 4. Gestaltung des Marketingprozesses
- 5. Qualitäts- und Projektmanagement
- . Leistungserstellung im Tourismus



Geprüfte Industriemeister

Während der Weiterbildung zum Gepr. Industriemeister werden Sie in Personalführung, Organisation, Betriebswirtschaft und in technischen Funktionsbereichen ausgebildet, um dann als technische Führungskraft arbeiten zu können.

Ihre neuen Aufgaben liegen im Bereich des mittleren Managements und beinhalten Beratungs-, Entscheidungs- und Überwachungsfunktionen in der Produktion, der Organisation und der Mitarbeiter- und Teamführung. Der Abschluss Gepr. Industriemeister ist nach dem

Abschluss auf Stufe 6 von 8 und damit dem Bachelor gleichwertig.

Deutschen Qualifikationsrahmen (DQR) ein anerkannter

Zum Profil des Gepr. Industriemeisters bzw. des Gepr. Fachmeisters gehört der Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Qualifikation (ADA) nach der Ausbilder-Eignungs-Verordnung (AEVO). Der Erwerb der Qualifikation ist in der Regel vor Beginn der letzten Prüfungsleistung vorzulegen.

Starttermine: Frühjahr und/oder Herbst

Dauer: 2 Jahre, berufsbegleitend

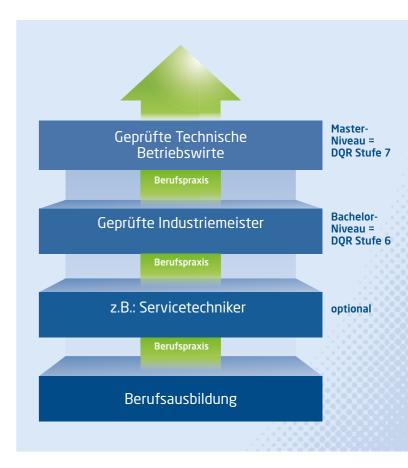
Lehrgangsorte: Münster, Gelsenkirchen und/oder Bocholt

□ Dauer: 1 Dauer: 2 Dahre, berufsbegleitend

□ Dauer: 2 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 2 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 2 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 3 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 3 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 4 Dahre, berufsbegleitend
□ Dauer: 5 Dahre, berufsbegleitend
□ Dahre, ber

Die IHK Nord Westfalen bietet Lehrgänge in folgenden Fachrichtungen an:

- Gepr. Industriemeister Chemie
- Gepr. Industriemeister Elektrotechnik
- Gepr. Industriemeister Glas
- Gepr. Industriemeister Kunststoff und Kautschuk
- Gepr. Industriemeister Lebensmittel
- Gepr. Industriemeister Mechatronik
- Gepr. Industriemeister Metall
- Gepr. Industriemeister Pharmazie
- Gepr. Industriemeister Printmedien
- Gepr. Industriemeister Textilwirtschaft
- Gepr. Industriemeister Vernetzte Industrie
- Gepr. Logistikmeister
- Gepr. Netzmeister (Gas / Wasser)
- * Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.



Ansprechpartner

Münster und Bocholt:

Elke Knoll

Tel.0251 707-235 elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de Sabine Leifeld Tel. 0251 707-338 sabine.leifeld@ihk-nordwestfalen.de

>> www.ihk-bildung.de

Gelsenkirchen:

Sascha Dichta Tel. 0209 388-571 sascha.dichta@ihk-nordwestfalen.de Die folgenden Lehrgangsinhalte sind für alle Gepr. Industriemeister bzw. Gepr. Fachmeister, bis auf wenige Abweichungen, identisch.



I. Basisqualifikation | grundlegende Qualifikation

- Rechtsbewusstes Handeln
- Betriebswirtschaftliches Handeln
- Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- Zusammenarbeit im Betrieb
- Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten
- Lern- und Arbeitsmethodik

II. Handlungsbereich Organisation

- Betriebliches Kostenwesen
- Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme
- Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz

II. Handlungsbereich Führung und Personal

- Personalführung
- Personalentwicklung
- Qualitätsmanagement

Gepr. Industriemeister Chemie

Zielgruppe:

Facharbeiter der chemischen Industrie





Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich chemische Produktion

- Verfahrenstechnik und Anlagentechnik
- Chemische Prozesse und Verfahren
- Prozessleittechnik

Organisation, Führung und Kommunikation

- Betriebliches Kostenwesen
- Personalführung und -entwicklung
- Verantwortliches Handeln im Betrieb
- Qualitätsmanagement
- Information und Kommunikation

Handlungsbereich "Spezialisierungsgebiete" (wahlweise)

- Syntheseplanung
- Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- Technologie
- Betriebscontrolling

Gepr. Industriemeister Elektrotechnik

Zielgruppe:

Facharbeiter der Elektroindustrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Infrastruktursysteme und Betriebstechnik alternativ
- Automatisierungs- und Informationstechnik

Handlungsbereich Organisation

Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Glas

Zielgruppe:

Facharbeiter der Glasindustrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich "Technik":

- Glastechnologie
- Produktionsprozesse

Handlungsbereich Organisation

Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Kunststoff und Kautschuk

Zielgruppe:

Facharbeiter der Kunststoff- und Kautschukindustrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Bearbeitungstechnik *alternativ*
- Verarbeitungstechnik alternativ
- Kautschuktechnik alternativ
- Faserverbundtechnik
- Betriebstechnik
- Werkstoffe und Produktionsprozesse

Handlungsbereich Organisation

Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Lebensmittel

Zielgruppe:

Facharbeiter der Lebensmittelindustrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Lebensmitteltechnologie
- Betriebstechnik
- Warenmanagement

Handlungsbereich Organisation

Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Mechatronik

Zielgruppe:

20

Facharbeiter mit einer Ausbildung zum Mechatroniker oder in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der den Metall-, Elektro-, fahrzeug- oder informationstechnischen Berufen zugeordnet werden kann.

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Systemintegration
- Technische Applikationen
- Kundenunterstützung und Service

Handlungsbereich Organisation
Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Metall

Zielgruppe:

Facharbeiter der Metallindustrie

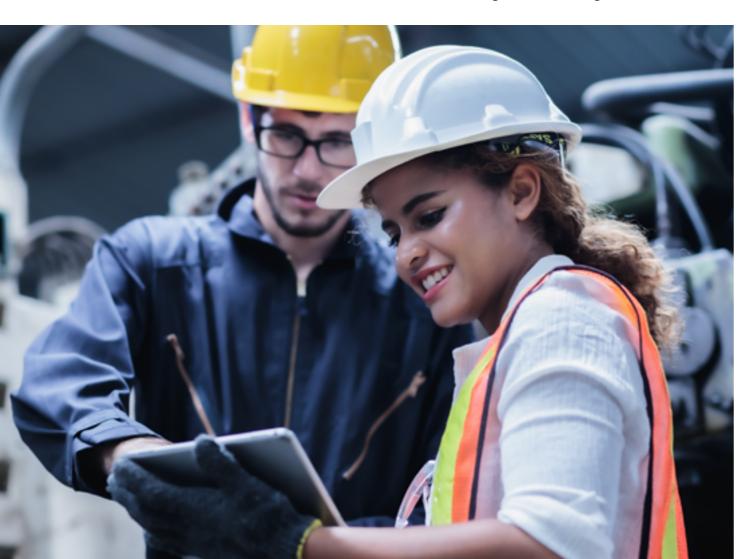
Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik
- Montagetechnik

Handlungsbereich Organisation Handlungsbereich Führung und Personal



Gepr. Industriemeister Textilwirtschaft

Zielgruppe:

Facharbeiter der Textilindustrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Technik

- Betriebstechnik
- Fertigungstechnik
- Produktionsbereich Textiltechnik oder
- Produktionsbereich Produktveredelung (weitere Schwerpunktthemen auf Anfrage)

Handlungsbereich Organisation

Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Industriemeister Pharmazie

Zielgruppe:

Facharbeiter der pharmazeutischen Industrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Pharmazeutische Fertigung und Verpackung

- Pharmazeutische Technologie
- Entwickeln und Herstellen von Darreichungsformen
- Pharmazeutische Qualitätssicherung

Organisation, Führung und Kommunikation

- Betriebliches Kostenwesen
- Personalführung und -entwicklung
- Verantwortliches Handeln im Betrieb
- Qualitätsmanagement
- Information und Kommunikation

Handlungsbereich Spezialisierungsgebiete (wahlweise)

- Automatisierungs- und Prozessleittechnik
- Biotechnologie
- Betriebscontrolling
- Qualitätsmanagement im regulierten Umfeld
- Produktionsprozesse

Gepr. Industriemeister Printmedien

Zielgruppe:

Facharbeiter der Druck- und Medienwirtschaft

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Medienproduktion

- Produkte und Prozesse der Print- und
- Digital medien produktion
- Printmedienproduktion
- Druck- und Druckweiterverarbeitungsprozesse
- Printmedienkalkulation und Produktionsplanungssysteme

Handlungsbereich Führung und Organisation

- Personalmanagement
- Marketing
- Kosten- und Leistungsmanagement
- Medienrechtliche Vorschriften

Gepr. Logistikmeister

Zielgruppe:

Facharbeiter der Logistik bzw. Lagerwirtschaft

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsbereich Logistikprozesse

- Logistikkonzepte
- Leistungserstellung
- Prozesssteuerung und -optimierung

Handlungsbereich Organisation
Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Netzmeister (Gas | Wasser)

Zielgruppe:

Facharbeiter der Netzbranche (Gas oder Wasser)

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Handlungsfeld Gas (wahlweise)

- Planung und Bau von Gasversorgungsnetzen
- Betrieb und Instandhaltung von Gasversorgungsnetzen

Handlungsfeld Wasser (wahlweise)

- Planung und Bau von Wasserversorgungsnetzen
- Betrieb und Instandhaltung von Wasserversorgungsnetzen

Handlungsbereich Organisation
Handlungsbereich Führung und Personal

Gepr. Vernetzte Industrie

Zielgruppe:

Facharbeiter und Facharbeiterinnen der vernetzten Industrie

Inhalt:

- I. Basisqualifikation
- II. Handlungsspezifische Qualifikation

Prozess und Projektmanagement

- Entwicklung
- Produktion und Logistik
- Service
- Alle Handlungsfelder

IT Kompetenzen in der vernetzen Industrie

- Digitale Vernetzung
- IT-Sicherheit und Datenschutz

Management und Führung

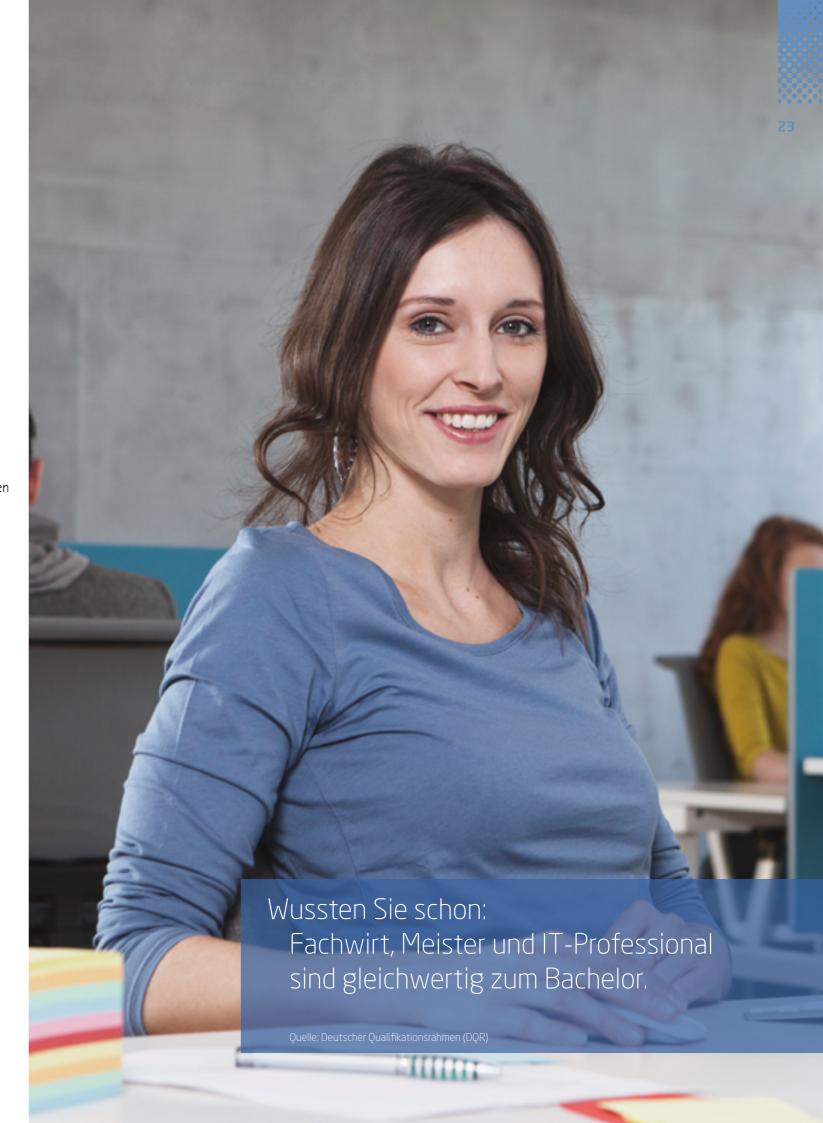
- Organisation und Unternehmensführung
- Personalmanagement und Koordinieren von Prozessbeteiligten

Situationsbezogener Prüfungsteil

- Projektbezogene Fallbeispiele
- Vorbereitung auf Präsentation und Fachgespräch







Geprüfte IT-Professionals

Das IT-Weiterbildungssystem bietet, aufbauend auf den IT-Berufen, die Möglichkeit zur Weiterbildung zu Operativen oder Strategischen IT-Professionals.

Die Operativen Professionals bilden die zweite Karriereebene, quasi die Meisterebene, und sind öffentlich-rechtliche Fortbildungsabschlüsse. Mit dieser Fortbildung werden Sie auf berufliche Positionen der mittleren Führungsebene vorbereitet. Ihr berufliches Spektrum ist weit gefasst und reicht von der Mitarbeiter- und Teamführung über Projektmanagement bis zum IT-Controlling.

Die Strategischen Professionals bilden die dritte Karriereebene und sind ebenfalls öffentlich-rechtliche Fortbildungsabschlüsse. Während dieser Weiterbildung werden

* Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.

Sie auf die Übernahme beruflicher Positionen der oberen Führungsebene vorbereitet. Damit verfügen Sie gegenüber der Ebene der Operativen Professionals über einen deutlich erweiterten Verantwortungsumfang.

Das IT-Weiterbildungssystem versteht sich als Alternative zu einem Studium. So entsprechen die Operativen Professionals der Stufe 6 des DQR (Bachelor-Niveau) und die Strategischen Professionals der Stufe 7 des DQR (Master-Niveau).

Starttermine: Herbst/Frühjahr

Dauer: 1,5 Jahre, berufsbegleitend

Lehrgangsort: Münster



Ansprechpartnerinnen

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Gelsenkirchen und Bocholt:

Elke Knoll Tel. 0251 707-235 elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de Sabine Leifeld Tel. 0251 707-338 sabine.leifeld@ihk-nordwestfalen.de



Die IHK Nord Westfalen bietet Lehrgänge in folgenden Fachrichtungen an:

Operative Professionals

- Gepr. IT-Entwickler | Certified IT Systems Manager
- Gepr. IT-Projektleiter | Certified IT Business Manager
- Gepr. IT-Berater | Certified IT Business Consultant

Strategischer Professional

 Gepr. Wirtschaftsinformatiker Certified IT Business Engineer

Operative Professionals

Gepr. IT-Entwickler | Certified IT Systems Manager

Als Gepr. IT-Entwickler entwickeln Sie technisch optimale und marktgerechte IT-Lösungen. Sie planen, steuern und kontrollieren IT-Entwicklungsprojekte und nehmen Teamführungsaufgaben wahr.

Zielgruppe:

IT-Fachkräfte (Berufspraktiker) aus der Wirtschaft

Inhalt:

- I. Mitarbeiterführung und Personalmanagement
- II. IT-spezifische Fachaufgaben
 - Analysieren der Bedingungen für marktgerechte IT-Lösungen
 - Planen des Entwicklungsprozesses von IT-Lösungen
 - Durchführen des Entwicklungsprozesses von IT-Lösungen

III. Betriebliche IT-Prozesse

- Analysieren von Projektkenngrößen und Designen von IT-Lösungen
- Implementieren und Integrieren der Lösungskomponenten, Durchführen von Tests und Abnahme der Produkte oder Lösungen
- Planen, Steuern und Kontrollieren von IT-Entwicklungsprojekten

Gepr. IT-Projektleiter | Certified IT Business Manager

Als Gepr. IT-Projektleiter leiten Sie selbstständig und eigenverantwortlich IT-Projekte, die durch spezifische Ziele, zeitliche, finanzielle und personelle Beschränkungen sowie eine projektspezifische Organisation in der Projekt- und Linienorganisation gekennzeichnet sind. Auch die Mitarbeiter- und Teamführung gehören zu Ihren Aufgaben.

Zielgruppe:

IT-Fachkräfte (Berufspraktiker) aus der Wirtschaft

- I. Mitarbeiterführung und Personalmanagement
- II. IT-spezifische Fachaufgaben
 - Initiieren und Planen, Realisieren und Steuern von Projekten
- Evaluieren und Verwerten von Projekten und Projektergebnissen

III. Betriebliche IT-Prozesse

- Beraten von Kunden und Erstellen von Angeboten
- Einrichten, Durchführen und Auflösen von Projekten
- Einführen, Betreuen und Optimieren von Produktionsprozessen
- Leiten von Projekten, einschließlich Planen des Personaleinsatzes und der Mitarbeiterentwicklung



Gepr. IT-Berater | Certified IT Business Consultant

Als Gepr. IT-Berater gestalten Sie Veränderungsprozesse in Unternehmen, akquirieren und führen IT-Beratungsgespräche und erstellen kundenspezifische Lösungsangebote. Sie planen und überwachen die Umsetzung von IT-Lösungen beim Kunden.

Zielgruppe:

IT-Fachkräfte (Berufspraktiker) aus der Wirtschaft

Inhalt:

- I. Mitarbeiterführung und Personalmanagement
- II. IT-spezifische Fachaufgaben
 - Beraten von Unternehmen bei der Analyse, Zieldefinition und Konzeptentwicklung
 - Beraten von Unternehmen bei der Einführung und Umsetzung von IT-Lösungen
 - Durchführen von Projektevaluationen
 - Betriebliche IT-Prozesse
 - Analysieren von Geschäftsprozessen und Bewertung von Kunden-, Mitbewerber- und eigenen Systemen unter technischen Gesichtspunkten
 - Gestaltung von Veränderungsprozessen im Unternehmen
 - Akquirieren und Durchführen von IT-Beratungsprojekten
 - Erstellen von kundenspezifischen Lösungsangeboten
 - Planen und Überwachen der Umsetzung der IT-Lösungen beim Kunden

Strategischer Professional

Gepr. Wirtschaftsinformatiker | Certified IT Business Engineer

Als Gepr. Wirtschaftsinformatiker (Certified IT Business Engineer) positionieren Sie die IT-Geschäftsfelder Ihres Unternehmens am Markt und entwickeln Sie weiter.

Zielgruppe:

IT-Fachkräfte (Berufspraktiker) aus der Wirtschaft mit einem Abschluss als Operativer Professional oder alternativ mit einem gleichwertigen Studium.

Inhalt:

- Projekt- und (interkulturelle) Geschäftsbeziehungen
- Strategisches Personalmanagement
- Strategische Prozesse
- Schwerpunkte geprüfter Wirtschaftsinformatiker:
 - Strategische Allianzen und Partnerschaften
 - Planen und Realisieren von Umsetzungskonzepten
 - Darstellen der Ergebnisse von Marktanalysen und Marketingstrategien
 - Analytisches Reflektieren der dargestellten Lösungsvorschläge





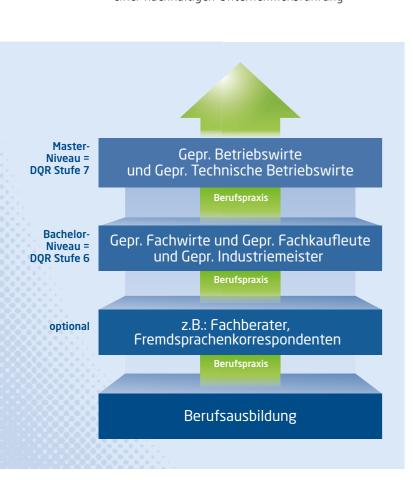
Geprüfte Betriebswirte

Geprüfte Betriebswirte

Nach einer Weiterbildung zum Gepr. Betriebswirt sind Sie in der Lage, unternehmerisch kompetent, zielgerichtet und verantwortungsvoll Lösungen für betriebswirtschaftliche Problemstellungen im Unternehmen zu entwickeln. Dabei berücksichtigen Sie die ökonomischen, ökologischen und sozialen Dimensionen eines nachhaltigen Wirtschaftens und die Herausforderungen des internationalen Wettbewerbs.

Ihre Fähigkeiten sind u. a.:

• Strategieentwicklung und -umsetzung im Rahmen einer nachhaltigen Unternehmensführung



- Gestaltung der organisatorischen Rahmenbedingungen des Unternehmens
- Auswahl und Einsatz der personalwirtschaftlichen Instrumente zur Sicherung der Unternehmensziele
- Leitung und Koordination der betrieblichen Leistungsprozesse unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Übernahme eigenverantwortlicher Führungs- und Managementaufgaben z. B. als Abteilungsleiter

Geprüfte Technische Betriebswirte

Gepr. Technische Betriebswirte gestalten und verantworten die Schnittstelle zwischen technischen und kaufmännischen Funktionsbereichen eines Unternehmens. In der Weiterbildung erlernen Sie vertieftes und erweitertes betriebswirtschaftliches Fachwissen.

Ihre Fähigkeiten sind u. a.:

- Erarbeiten, Begründen und Vertreten von Entscheidungsvorlagen für die Geschäftsleitung in technischer und betriebswirtschaftlicher Hinsicht
- Technische und kaufmännische Führung von Verkaufsund Einkaufsverhandlungen
- Übernahme eigenverantwortlicher Führungs- und Managementaufgaben z.B. als Abteilungsleiter

Dauer: 1,5 bis 2 Jahre, berufsbegleitend

und/oder Bocholt

Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.

Starttermine: Herbst 🔞

Münster, Gelsenkirchen Lehrgangsorte:

Ansprechpartner

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Gelsenkirchen und Bocholt:

Sascha Dichta (Technische Betriebswirte) Tel. 0209 388-571 sascha.dichta@ihk-nordwestfalen.de

Elke Knoll (Betriebswirte) Tel. 0251 707-235 elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de



Gepr. Betriebswirt | Master Professional in Businessmanagement

Zielgruppe:

Interessenten, die bereits die Fortbildungsprüfung zum Gepr. Fachwirt oder Gepr. Fachkaufmann erfolgreich absolviert haben und sich darauf aufbauend für leitende bzw. führende Aufgaben qualifizieren möchten.

Inhalt:

- 1. Unternehmensspezifische Strategiefelder erkennen und ausgestalten
- 2. Normenbestimmte und finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Unternehmensstrategie bewerten
- 3. Nationale und internationale Leistungsprozesse organisieren
- 4. Unternehmensorganisation zur Sicherstellung der Leistungs- und Unternehmensprozesse unter Berücksichtigung strategischer Vorgaben gestalten
- 5. Planung, Steuerung und Überwachung von Unternehmensprozessen wahrnehmen.
- 6. Projektarbeit und projektbezogenes Fachgespräch

Gepr. Technischer Betriebswirt

Zielgruppe:

Interessenten, die bereits Industriemeister sind oder eine vergleichbare technische Meisterprüfung abgelegt haben, die Techniker oder Ingenieur sind und sich für leitende bzw. führende Aufgaben qualifizieren möchten.

Inhalt:

- 1. Wirtschaftliches Handeln und betriebliche Leistungsprozesse
 - Aspekte der allgemeinen Volks- und Betriebswirtschaftslehre
 - Rechnungswesen
 - Finanzierung und Investition
 - Material-, Produktions- und Absatzwirtschaft
- 2. Management und Führung
 - Organisation und Unternehmensführung
 - Personalmanagement
 - Informations- und Kommunikationstechnik
- 3. Fachübergreifender technikbezogener Prüfungsteil und Projektarbeit



AusbildungKompakt Kombinierte Aus- und Weiterbildung

AusbildungKompakt kombiniert die klassische Ausbildung im dualen System mit einer Weiterbildung zum Fachwirt, Industriemeister und Operativen Professional (Bachelor Professional) inklusive der Ausbildereignung. Daran schließt sich optional die höchste Karrierestufe zum Gepr. Betriebswirt (Master Professional) an.

Über das Aufstiegs-BAFöG können die Kosten für die Fortbildungen zum Fachwirt, Industriemeister oder IT-Professional mit bis zu 75% gefördert werden inklusive der Prüfungsgebühren. Noch besser: der anschließende Lehrgang zum Betriebswirt kann nochmals mit bis zu 75% gefördert werden!

Als Unternehmen können Sie mit diesem Modell qualifizierte Bewerber auf sich aufmerksam machen und passgenau mit Praxisbezug aus- und weiterbilden und damit die Fachkräfte von morgen sichern. Die Fachoberschulreife (Realschulabschluss/Hauptschulabschluss 10b) ist Mindestvoraussetzung für die Kompaktausbildung.

Bereits in der Ausbildungszeit werden den Auszubildenden in Tagesseminaren (Freitags/Samstags alle zwei Monate) wertvolle Zusatzqualifikationen vermittelt dazu zählen u.a.:

- Persönlichkeitstraining
- Business-Knigge
- Kundenorientierte Kommunikation
- Business English
- Industrie 4.0. (vernetze Prozesse u.v.m.)
- Data literacy (Big data, digitale Fertigkeiten)
- Interkulturelle Kommunikation
- Social Media Basics

Starttermine:

Dauer:

• Online Marketing Basics

August 🚳

Ausbildung: 2-3 Jahre,

Fachwirt, Industriemeister oder Operativer Professional: 2 Jahre,

Betriebswirt: 2 Jahre

Lehrgangsorte: Münster, Gelsenkirchen und Bocholt

Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.

Ein Modell - drei Abschlüsse - eine Karriere!



DQR 4 Berufsausbildung Kaufm. oder industr.-

- technische Ausbildung
- + Zusatzgualifikationen:
- Persönlichkeitsentwicklung
- Agile Arbeitweise
- Industrie 4.0 u.v.m.

Freitags + samstags alle 2 Monate

Ausbildung

DQR 6 **Bachelor Professional**

 Gepr. Fachwirt o. Gepr. Industriemeister o. IT-Professional

Bachelor Professional

- berufsbegleitend
- Ausbildung der Ausbilder
- ca. 1,5 2 Jahre



DQR 7 **Master Professional**

- Gepr. Betriebswirt o. Gepr. techn. Betriebswirt
- berufsbegleitend
- ca. 2 Jahre



Master Professional

AusbildungKompakt -Azubis gewinnen, entwickeln und sichern

Der Fachkräftemangel im dualen System ist zu einem echten Unternehmensrisiko geworden. Für viele kleine und mittlere Unternehmen wird es immer schwieriger, talentierte junge Menschen zu finden und ihnen spannende Entwicklungsmöglichkeiten zu geben. Mit dem Ausblick auf eine direkt anschließende Weiterbildung als Fachwirt, Industriemeister oder IT-Professional (Bachelor Professional) und der weiteren Möglichkeit auf einen Abschluss als Betriebswirt (Master Professional) kann den Fachkräften von morgen eine Perspektive für eine Karriere auch außerhalb des Studiums angeboten werden.





Ansprechpartner

>> www.ihk-bildung.de

Münster:

Elke Knoll Telefon 0251 707-235 elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de Ulli Schmäing Tel. 0251 707-337 ulli.schmaeing@ihk-nordwestfalen.de



Ausbildungsakademie

Vom klassischen "Telefonseminar", über "Fit for costumers" bis hin zur "Anti-Laber-Formel" erstreckt sich das Angebot der Ausbildungsakademie für Auszubildende. "Welche Kompetenzen benötigen Sie, um erfolgreich ins Berufsleben zu starten?", ist die leitende Frage.

Nicht nur Azubis finden Angebote in der Ausbildungsakademie. Auch Sie als Ausbilderinnen und Ausbilder finden hier Möglichkeiten, Ihr Wissen zu vertiefen, Ihre Kompetenzen auszuweiten und neue Perspektiven zu erschließen. Nicht nur die Formalia der Ausbildungen ändern sich, auch die Generation der Azubis ist im Wandel. Wie können Sie die Generation Z gut durch die Ausbildung begleiten? Aber auch: Wie können Sie zukünftige Azubis

von sich als Arbeitgeber überzeugen? Das Spektrum der Fragestellungen ist groß – genauso wie das unserer Angebote. Neu im Programm sind erstmals auch die Weiterbildungen "Ada 2.0 – Update für AusbilderInnen" für alle Ausbilder, die ihr Wissen, Können und ihre Pflichten auffrischen möchten sowie die Weiterbildung "Qualifizierung für Ausbildungsbeauftragte". Beide Schulungen können auch als Inhouse-Schulungen durchgeführt werden.

Starttermine:GanzjährigDauer:ein bis zwei TageLehrgangsorte:Münster, Bocholt, Online,

Blended Learning



Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Bocholt, Gelsenkirchen Stefanie Ifland Telefon 0209 388-572

stefanie.ifland@ihk-nordwestfalen.de

Alexandra Munker Telefon: 0251 707-496 alexandra.munker@ihk-nordwestfalen.de



Azubis for Future Die virtuelle Azubi-Akademie

Wir wollen Nachhaltigkeit als wichtiges Thema aus der Perspektive von Azubis betrachten und entwickeln lassen. Bei der Azubis Akademie können Ihre Azubis einen Prozess von Anfang bis Ende steuern und Verantwortung übernehmen: Kompetenzen für die Fachkräfte von morgen.

In Kooperation mit Peer-Leader-International e.V. werden Ihre Azubis während der Akademie in die Lage versetzt, selbständig die gewählten Projekte zur Nachhaltigkeit zu gestalten und umzusetzen.

Starttermine: Herbst 2023

Dauer: 4 Einzeltage

Lehrgangsorte: Präsenz und digital



Zielgruppe:

Auszubildende. Teilnahmeberechtigt sind alle Unternehmen im Kammerbezirk.



Engagierte leistungsstarke Azubis fit für die Zukunft machen.



Azubis ein attraktives Angebot machen.



Azubis, die Sie gerne als Fachkräfte entwickeln und auch zukünftig im Betrieb behalten wollen.



Mit freundlicher Unterstützung:



Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Bocholt, Gelsenkirchen

Tanja Böhm Tel. 0251 707 – 497

Tanja.boehm@ihk-nordwestfalen.de



Studiengänge

Die IHK Nord Westfalen bietet in Kooperation mit der FH Münster und der Westfälischen Hochschule duale und berufsbegleitende Studiengänge an.

Die Studiengänge schließen mit dem international renommierten akademischen Grad "Bachelor of Arts" und dem Wirtschaftsdiplom "Betriebswirt VWA" ab. Im dualen Studium ist eine verkürzte Berufsausbildung im kaufmännischen oder IT-Bereich integriert.

In der Fachrichtung Betriebswirtschaft erfolgt die Kooperation mit der FH Münster und in der Fachrichtung Wirtschaftsinformatik mit der Westfälischen Hochschule Gelsenkirchen, Bocholt, Recklinghausen.

Starttermine: zum Wintersemester **3 Dauer:** 7 Semester (3,5 Jahre)

Studienort: Münster





Die IHK Nord Westfalen bietet Studiengänge in folgenden Fachrichtungen an:

Berufsbegleitendes Studium:

Betriebswirtschaft

Duales Studium:

- Betriebswirtschaft
- Wirtschaftsinformatik

Berufsbegleitendes Studium

Zielgruppe:

Personen, die bereits eine kaufmännische Berufsausbildung absolviert haben und neben dem Beruf studieren möchten.

Vorlesungszeiten:

freitags 16:00-21:00 Uhr und samstags 08:00-13:00 Uhr

Studienkonzept:

- Vereinbarkeit von Präsenz- und Selbststudienphasen mit dem Berufsleben
- Studieren in Kleingruppen

Inhalt:

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Rechtswissenschaften
- Fächerübergreifende Methoden
- Aufbaumodule (Wahlpflichtbereich)
- Erweitungsmodule (Wahlpflichtbereich)
- Bachelorarbeit
- Kolloquium
 - Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.



Duales Studium - Ausbildung und Studium

Drei anerkannte Abschlüsse nach nur sieben Semestern. Arbeiten an der IHK Nord Westfalen oder einem der 100 namenhafte Unternehmen unterschiedlichster Ausrichtungen aus der Region, festes Einkommen während des Studiums und studieren in Kleingruppen.

Zielgruppe:

Abiturienten mit dem Abschluss der allgemeinen Hochschulreife oder der fachgebundenen Hochschulreife.

Vorlesungszeiten:

- freitags 8:30 Uhr-14:45 Uhr; im 7. Semester von 16:00 Uhr-21:00 Uhr
- samstags 8:30 Uhr-12:45 Uhr
- im 1. Ausbildungsabschnitt zusätzlich 1 Tag Berufsschule in der Woche

Studienkonzept:

- 1. Ausbildungsabschnitt: 1.-3. Semester
- verkürzte Berufsausbildung (18 Monate)
- wissenschaftliche Vorlesungen
- praktische Arbeitsgemeinschaften
- Berufsabschluss IHK

2. Ausbildungsabschnitt: 4.-6. Semester

- wissenschaftliche Vorlesungen
- praktische Arbeitsgemeinschaften
- betriebliche Projektarbeit
- Diplomprüfung zum Betriebswirt VWA bzw. Informatik-Betriebswirt VWA

3. Ausbildungsabschnitt: 7. Semester

- wissenschaftliche Vorlesungen
- Anfertigung der Bachelorarbeit
- akademischer Grad Bachelor of Arts

Bachelor of Arts -Fachrichtung Wirtschaftsinformatik

- Berufsabschluss IHK
- Diplomprüfung zum/zur Informatikbetriebswirt/-in VWA
- akademischer Grad Bachelor of Arts

Inhalt Fachrichtung BWL:

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Rechtswissenschaften
- Fächerübergreifende Methoden
- Aufbaumodule (Wahlpflichtbereich)
- Erweitungsmodule (Wahlpflichtbereich)
- Bachelorarbeit
- Kolloquium

Bachelor of Arts – Fachrichtung Betriebswirtschaft

- Berufsabschluss IHK
- Diplomprüfung zum/zur Betriebswirt/-in VWA
- akademischer Grad Bachelor of Arts

Inhalt Fachrichtung Wirtschaftsinformatik:

- Betriebswirtschaftslehre
- Volkswirtschaftslehre
- Informationssysteme
- Techniken und Werkzeuge der Informatik
- Projektmanagement
- Software Engineering
- Mathematik/Statistik Bachelorarbeit
- Kolloquium

>> www.ihk-bildung.de

Münster:

Julia Fismann Tel. 0251 707-316 julia.fismann@ihk-nordwestfalen.de

Ansprechpartner

Stephan Hols Tel. 0251 707-312 stephan.hols@ihk-nordwestfalen.de



Ein Auszug der Ausbildungsunternehmen







37

















































FLENDER



















SG ⟨ service













NAGEL-GROUP







Lehrgänge mit IHK-Zertifikat

IHK-Zertifikatslehrgänge sind ideal für Sie, wenn Sie sich in wenigen Monaten berufsbegleitend weiterbilden möchten. Auf hohem Niveau werden praktische Fähigkeiten und betriebliches Fachwissen vermittelt, so werden Sie intensiv in einzelnen Unternehmensbereichen qualifiziert oder auf selbstständige Tätigkeiten vorbereitet. Auch hier sind die Dozenten erfahrene Praktiker aus der Wirtschaft, die Inhalte professionell und praxisorientiert vermitteln.

Mit IHK-Zertifikatslehrgängen können Sie:

- vorhandenes Wissen und Kompetenzen vertiefe,
- neue Themen erschließen und Expertenwissen aufbauen.

- Entscheidungskompetenzen für Management- und Führungsaufgaben erlernen,
- ein Karrierenetzwerk aufbauen.

Das IHK-Zertifikat erhalten Sie nach erfolgreichem Abschluss eines Tests, einer Projektarbeit oder einer

Starttermine: ganzjährig

Dauer: ca. 4 Wochen bis 9 Monate Lehrgangsorte: Münster, Gelsenkirchen,

Bocholt und online



Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster:

Bettina Becker Tel. 0251 707-345 bettina.becker@ihk-nordwestfalen.de



Die IHK Nord Westfalen bietet Lehrgänge mit IHK-Zertifikat in den folgenden Themenbereichen an:

Außenwirtschaft

- Fachkraft f
 ür Zoll und Außenwirtschaft
- Außenwirtschaft für Azubis

Finanzen und Rechnungswesen

- Finanzbuchhalter
- Lohnbuchhalter
- BWL für Einsteiger
- Einführung in kaufmännische Buchführung
- Buchführung für Start-Ups

Immobilienwirtschaft

- Immobilienmakler
- Zertifizierter Hausverwalter

Kommunikation

- Kommunikationstrainer
- Social Media Manager
- Diversity Manager

Marketing und Vertrieb

- E-Commerce Manager
- Online Marketing-Manager
- Online-Redakteur
- Social Media Manager

Ausbildungsakademie

- Telefonseminar für Auszubildende
- Rhetorik für Auszubildende

Nachhaltigkeit und Mobilität

- Nachhaltigkeit als Chance
- Nachhaltiges Lieferkettenmanagement

Digitalisierung

- Agiler Projektmanager
- Data Analyst
- Digital Change Manager
- Digitaler Innovationsund Produktmanager
- Cyber Security Advisor
- KI-Manager
- Digital Media Producer
- Datenschutzbeauftragter

Organisation und Unternehmensführung

- Fachkräftesicherer
- Sustainable Leadership
- CSR Manager
- Junge Chefs
- Agiler Projektmanager
- Qualitätsbeauftragte
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

Personalmanagement, Arbeitsrecht und Steuern

- Personal-Referent
- Fachkraft für Personalmanagement
- Zertifizierter Mediator
- Konfliktmanager
- Steuerrecht -Workshop für Bilanzbuchhalter
- Arbeitsrecht -Wie Arbeitsgerichte entscheiden

Dies stellt ein Auszug unseres Angebotes dar. Weitere spannende Zertifikatslehrgänge unter www.ihk-bildung.de

8. Lehrgänge mit IHK-Zertifikat Tagesseminare

Tagesseminare

Sie suchen nach einer Möglichkeit, in kurzer Zeit praxisnahe Kompetenzen zu erlernen? Die IHK Nord Westfalen bietet über 100 Tagesseminare aus unterschiedlichen Themenbereichen an. Erfahrene Praktiker aus der Wirtschaft vermitteln Ihnen die Inhalte anschaulich und praxisorientiert.

Starttermine: ganzjährig

Dauer: eintägig bis mehrere Tage **Lehrgangsorte:** Münster, Gelsenkirchen,

Bocholt oder online

Eintägig bis mehrere Tage können Sie

- vorhandenes Fachwissen aktualisieren oder vertiefen.
- vorhandene Fachkompetenzen trainieren und ausbauen,
- neue Themenbereiche erschließen und Basiswissen aufbauen.

Es werden umfangreiche Seminarunterlagen gestellt. Getränke und Mittagsessen sind ebenfalls enthalten. Nach Abschluss des Seminars erhalten Sie eine Bescheinigung der IHK Nord Westfalen.

Die IHK Nord Westfalen bietet **Tagesseminare** in den folgenden Themenbereichen an:

- Personalmanagement, Arbeitsrecht und Steuern
- Organisation und Unternehmensführung
- Ausbildungsakademie
- Finanzen und Rechnungswesen
- Marketing und Vertrieb
- Kommunikation
- Außenwirtschaft
- Digitalisierung
- Immobilienwirtschaft

Das gesamte Angebot an Tagesseminaren, aktuelle Starttermine, Preise, Online-Anmeldung und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.

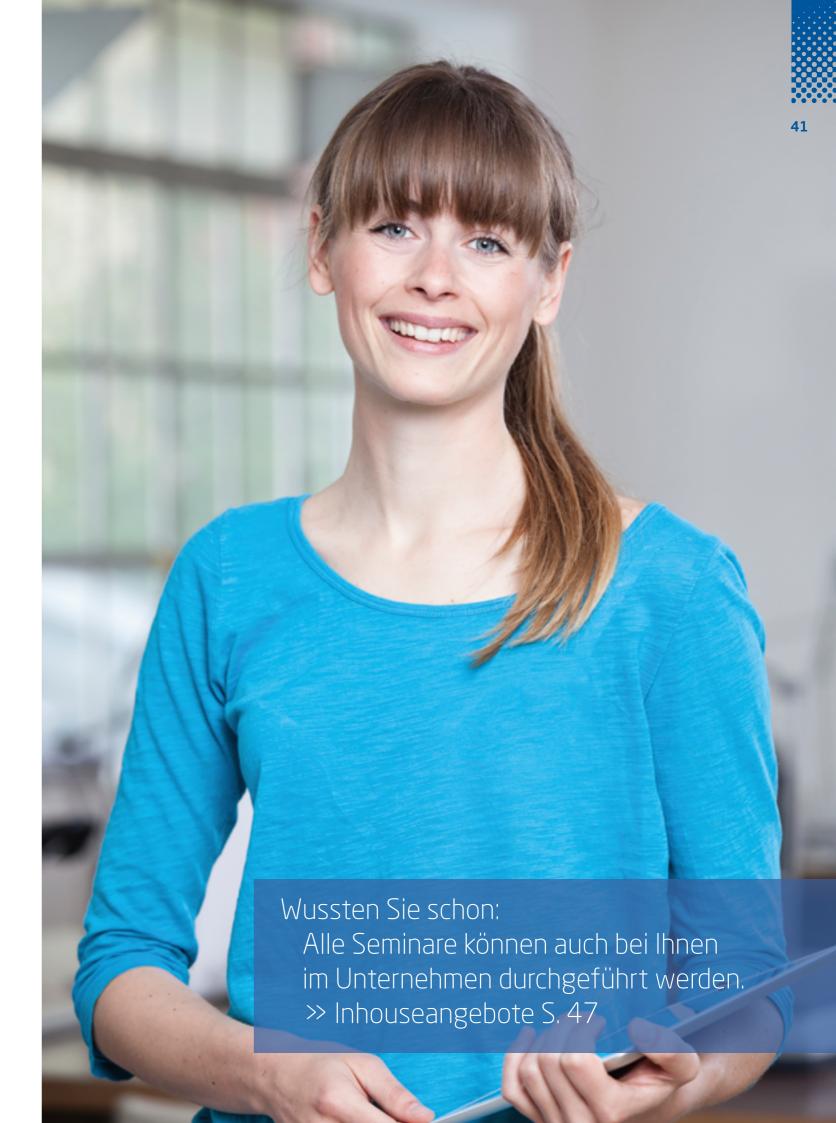
Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Bocholt, Gelsenkirchen

Alexandra Munker Telefon: 0251 707-496 alexandra.munker@ihk-nordwestfalen.de





Zertifikatsergänzte Exzellenzabschlüsse (Zert-Ex)



Lernen Sie, kreativ neue Wege zu gehen, in Management und Führung agil zu handeln, Design Thinking anzuwenden oder Ihre Führungskraft von Ihrem echten Potential zu überzeugen. Werden Sie zu Innovationstreiber:innen in Ihrem Unternehmen und unterstützen dieses, digitaler, moderner und erfolgreicher zu werden. Nicht umsonst wurden die Zert-Ex-Lehrgänge vom Bundesbildungsministerium für eine exzellente berufliche Bildung ausgewählt.

Die Lehrgänge werden eigens für Ihre Anforderungen entwickelt und ermöglichen es Ihnen, die Herausfor-

derungen der Digitalisierung anhand einer simulierten Unternehmenssituation zu erleben und zu meistern. Die Inhalte werden mit Ihrer Fortbildung zum/zur Gepr. Fachwirt:in und zum/zur Gepr. Industriemeister:in verzahnt und schließen mit einem zusätzlichen Zertifikat ab

Starttermine: Ab September 2023

Dauer: 5-6 Monate

Lehrgangsorte: Blended-Learning-Lehrgang

an der IHK Nord Westfalen und

anderen Standorten



1. Innovativ

Die Zert-Ex-Lehrgänge sind ein sinnvoller Zusatz zu den Vorbereitungslehrgängen der Höheren Berufsbildung und ergänzen diese um Zukunftskompetenzen, welche die Teilnehmenden zu Expert:innen in der digitalen Transformation machen.



2. Aktuell

Die Zert-Ex-Inhalte sind auf den Bedarf der KMU in puncto Digitalkompetenzen zugeschnitten und werden regelmäßig aktualisiert.



3. Interaktiv

Die Zert-Ex-Inhalte werden auf interaktive und handlungsorientierte Weise, sei es in Präsenz oder virtuell, erlebbar gemacht. So wird der Transfer von Wissen und Kompetenzen in den Arbeitsalltag erleichtert.



4. Praxisnah

Zert-Ex ist aus der Praxis für die Praxis und orientiert sich an den beruflichen Anforderungen der Zielgruppe.



5. Exzellent

Zert-Ex ist eines der 17 Gewinnerprojekte, die im Rahmen des Innovationswettbewerbs InnoVET des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) aus 176 Anträgen ausgewählt wurden.



6. Kostenlos

Wir können den Zert-Ex-Zertifikatslehrgang aufgrund der Förderung durch das BMBF während der Projektlaufzeit bis Oktober 2024 kostenlos anbieten.



Zert-Ex vermittelt das agile Mindset, um der digitalen Transformation erfolgreich zu begegnen.

Der kostenlose Blended-Learning-Lehrgang umfasst 84 zusätzliche Unterrichtsstunden, die mit den Vorbereitungslehrgängen zum/zur Gepr. Fachwirt:in und zum/zur Gepr. Industriemeister:in verzahnt werden.

Die Teilnehmenden erleben die Herausforderungen der Digitalisierung anhand einer simulierten Unternehmenssituation. Dieses fiktive Szenario umfasst alle fünf Lehrgangsphasen und Lernebenen.

Die erfolgreiche Teilnahme wird mit einem zusätzlichen Zertifikat bescheinigt.



Vier Lernebenen:

- 1. Präsenztage
- 2. Webinare
- 3. Interaktives Selbstlernen
- 4. Asynchrone Gruppenaufgaben & moderierter Erfahrungsaustausch



Fünf Lehrgangsphasen:

- 1. Führung und
- 2. Komplexität und Agiles Arbeiten
- 3. Datenanalyse und Kundenzentrierung
- 4. Innovationstechniken und
- 5. Transfer und individuelle digitale Roadmap



Inhaltliche und zeitliche Verzahnung von Zert-Ex-Lehrgängen und Vorbereitungslehrgängen

> 2. Teil der Vorbereitungslehrgänge Handlungsspezifische Qualifikationen

Unsere Partner:

• HHL Leipzig Graduate School of Management

1. Teil der

Vorbereitungslehrgänge:

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen

- Institut für Innovationsforschung und -management der Westfälischen Hochschule
- DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung gGmbH

Ansprechpartnerin

>> www.ihk.de/nordwestfalen/zert-ex

Münster:

Katharina Schilling Tel. 0251 707-331 katharina.schilling@ihk-nordwestfalen.de









Ausbildung der Ausbilder

Um ausbilden zu dürfen, müssen Sie sowohl über die persönliche und fachliche Eignung nach § 28 des Berufsbildungsgesetzes als auch über pädagogische, rechtliche, organisatorische, psychologische und methodische Kenntnisse und Fertigkeiten verfügen. Zu den berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnissen zählen die Vorschriften des BBiG, Kenntnisse über das Berufsausbildungsverhältnis, die Planung und Durchführung von Berufsausbildungen sowie die Möglichkeiten zur Förderung von Lernprozessen.

Die Ausbilder-Prüfung ("Ausbilderschein") ist bundesweit die einzig anerkannte und einheitliche Qualifikation zum Nachweis berufs- und arbeitspädagogischer Kenntnisse. Die IHK Nord Westfalen vermittelt die entsprechenden Kenntnisse einfach und praxisnah, um Sie auf die Ausbilder-Eignungsprüfung optimal vorzubereiten.

Starttermine:

Lehrgangsorte:

ganzjährig; berufsbegleitend, online oder Vollzeit (2 Wochen)

Dauer: 2 Wochen bis mehrere Monate

Münster, Gelsenkirchen

und Bocholt

Zielgruppe:

Zukünftige betriebliche Ausbilder und Ausbildungsbeauftragte sowie personalverantwortliche Mitarbeiter.

Inhalt:

- Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen
- 2. Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- 3. Ausbildung durchführen
- 4. Ausbildung abschließen

Die IHK Nord Westfalen bietet verschiedene Konzepte zur Vorbereitung auf die Ausbildereignungsprüfung an:

- Ausbildung der Ausbilder Vollzeit
 Der Lehrgang vermittelt Ihnen innerhalb von zwei Wochen in Form von Präsenzunterricht die Inhalte zur Vorbereitung auf die Prüfung als Ausbilder. | Dauer: zwei Wochen
- Ausbildung der Ausbilder Kompakt
 Dieser Lehrgang bereitet Sie in Präsenzunterricht auf die Prüfung vor. Darüber hinaus müssen Sie hier Lehrgangsinhalte eigenständig vorbereiten, vertiefen und ergänzen. Diese Lerninhalte werden Ihnen online über Contents
 auf unserer Lernplattform im Internet zur Verfügung gestellt. | Dauer: ein bis zwei Monate, je nach Modell
- Ausbildung der Ausbilder Online
 Über unsere Lernplattform im Internet können Sie die Inhalte eigenständig vorbereiten. Im virtuellen Klassenraum werden die erlernten Inhalte weiter vertieft und näher erläutert. An den Präsenztagen werden Sie auf die praktische Prüfung vorbereitet. | Dauer: Zwei Monate (drei Präsenztage)
- Ausbildung der Ausbilder für Gepr. IHK-Fachwirte
 Dieser Lehrgang bereitet Gepr. Fachwirte ausschließlich auf die mündliche Prüfung vor, da diese bereits vom schriftlichen Teil der Ausbilderprüfung befreit sind. | Dauer: Zwei Wochen

Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster, Bocholt, Gelsenkirchen:

Stefanie Ifland Tel. 0209 388-572 | Fax 0209 388-8572 stefanie.ifland@ihk-nordwestfalen.de

Für Auszubildende: Vorbereitungslehrgänge auf die Abschlussprüfung

Vor der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf können Unternehmen mit einer effektiven Prüfungsvorbereitung ihre Auszubildenden umfassend auf die Prüfung vorbereiten. Die berufsbegleitenden Vorbereitungskurse finden in den Abendstunden statt und werden von erfahrenen Praktikern aus der Wirtschaft und Berufsschullehrern durchgeführt.

Die Teilnehmer können in diesem Lehrgang vorhandenes Wissen festigen, Wissenslücken schließen und prüfungsrelevante Inhalte wiederholen – sie erhalten so das wertvolle Gefühl, sicher in die Prüfung zu gehen.

Starttermine: Frühjahr und Herbst

Dauer: ca. 2–3 Monate, berufsbegleitend **Lehrqanqsorte:** Münster, Gelsenkirchen, Bocholt

Münster, Gelsenkirchen, Bocholt, Ahlen, Ibbenbüren, Rheine, Recklinghausen, Warendorf und weitere

Standorten je nach Klassengröße.

Zielgruppe:

Auszubildende vor der Abschlussprüfung

Inhalt:

Prüfungsnahe Fragen und Inhalte des jeweiligen Ausbildungsberufs

Die IHK Nord Westfalen bietet Vorbereitungslehrgänge auf die Abschlussprüfung für folgende Berufe an:

- Kaufmännische Ausbildungsberufe
 - Automobilkaufmann
 - Bankkaufmann
 - Bürokaufmann
 - Fachkraft für Lagerlogistik
 - Fachlagerist
 - Industriekaufmann
 - Kaufmann für Büromanagement
 - Kaufmann für Bürokommunikation
 - Kaufmann im Einzelhandel
 - Kaufmann im Gesundheitswesen
 - Kaufmann im Groß- und Außenhandel
 - Kaufmann für Marketingkommunikation
 - Personaldienstleistungskaufmann
 - Sport- und Fitnesskaufmann
 - Veranstaltungskaufmann
 - Verkäufer

Telefon: 0251 707-333

- Industriell-technische Ausbildungsberufe
 - Anlagenmechaniker
 - Chemikant
 - Elektroniker für Betriebstechnik
 - Industriemechaniker
 - Konstruktionsmechaniker
 - Werkzeugmechaniker
 - Zerspanungsmechaniker
- * Termine, Preise und weitere Infos ihk-bildung.de

- IT-Berufe
 - Fachinformatiker Anwendungsentwicklung
 - Fachinformatiker Systemintegration
 - Informatikkaufmann
 - IT-Systemkaufmann
 - IT-Systemelektroniker

Ansprechpartnerinnen

>> www.ihk-bildung.de

Münster Stefanie Ewe

Angelina Schreiber Telefon 0209 388 573

Gelsenkirchen

angelina schreiber@ihk-nordwestfalen de - ch

Bocholt Christina Telaar

Telefon: 02871 9903-617

stefanie.ewe@ihk-nordwestfalen.de angelina.schreiber@ihk-nordwestfalen.de christina.telaar@ihk-nordwestfalen.de

Berufsrückkehrer, Studienabbrecher, BWL für Akademiker

Wenn Sie als Studienabbrecher, Akademiker oder Berufsrückkehrerin Ihre Chance auf dem Arbeitsmarkt verbessern möchten, bietet die IHK spezielle Weiterbildungen oder Umschulungen an. Die Lehrgänge finden im Tagesbereich statt und beinhalten ein betriebliches Praktikum in einem

Starttermine: Frühjahr und/oder Herbst **3**

Dauer: 6 bis 21 Monate
Studienorte: Münster

Unternehmen. Die IHK ist nach AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) zertifiziert. Bei Erfüllung der Fördervoraussetzungen können die gesamten Lehrgangskosten von der Arbeitsagentur oder vom Job-Center übernommen werden.

* Aktuelle Starttermine, Preise, Zulassungsvoraussetzungen und weitere aktuelle Informationen unter ihk-bildung.de.

Industriekaufmann international

Zielgruppe:

Vorrangig Studienabbrecher, die einen qualifizierten kaufmännischen Berufsabschluss erwerben möchten

Unterrichtskonzept:

Vollzeit-Umschulung,

15 Monate Theoriephase und 6 Monate Praxisphase

Inhalt:

- Betriebs- und volkswirtschaftliche Grundlagen
- Exportmanagement
- Business English
- IT-Training
- Persönliche Kompetenztechniken
- Intensive Prüfungsvorbereitung Industriekaufmann

Teamassistent IHK

Zielgruppe:

Berufsrückkehrerinnen aus dem kaufmännischen Bereich

Unterrichtskonzept:

Teilzeit (vormittags),

6 Monate Theoriephase und 2 Monate Praxisphase

Inhalt:

- BWL-Grundlagen, Buchführung und Personalwesen
- Büromanagement
- IT-Training (Windows, MS-Office)
- Bewerbungs- und Kommunikationstraining
- Business English
- Zeit- und Selbstmanagement

Traineeprogramm für Akademiker

Zielgruppe:

Arbeitssuchende Hochschul- oder Fachhochschulabsolventen aus nicht betriebswirtschaftlichen Studiengängen

Unterrichtskonzept:

Vollzeit-Umschulung,

3 Monate Theoriephase und 3 Monate Praxisphase

Inhalt:

- BWL- und VWL-Grundlagen
- Buchführung, Kosten- und Leistungsrechnung
- Steuern, Finanzierung und Investition
- Marketing und Personalmanagement
- Projekt- und Qualitätsmanagement
- MS-Office (Word, Excel, Power-Point)
- Bewerbungs- und Kommunikationstraining

Ansprechpartnerin

>> www.ihk-bildung.de

Münster

Nina Heisterkamp Telefon 0251 707-350 nina.heisterkamp@ihk-nordwestfalen.de

Inhouseangebote

Die IHK Nord Westfalen kommt zu Ihnen ins Unternehmen. Ob es um Knigge für Auszubildende oder um ein Telefontraining geht, sämtliche Seminare und Lehrgänge können auch als firmeninterne Schulungen passgenau, flexibel und sehr effizient durchgeführt werden. Die Trainer stimmen die Inhalte genau auf Ihren Bedarf im Unternehmen ab. Die Teilnehmer sparen dadurch den Weg zur IHK und damit Zeit und Kosten.

Gemeinsam mit den Dozenten erarbeitet die IHK Nord Westfalen im Vorfeld Lösungsansätze für Ihre betrieblichen Fragestellungen und entwickelt ein auf Ihr Unternehmen zugeschnittenes Seminar.

Die Teilnehmer erhalten eine Bescheinigung der IHK oder – wenn ein Abschlusstest integriert ist – ein IHK-Zertifikat. Zeit und Ort sind flexibel – auf Wunsch auch an Wochenenden.

Wenn im Unternehmen selbst keine geeigneten Räume zur Verfügung stehen, sind auch Hotels oder das IHK-Weiterbildungszentrum als Seminarorte möglich. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Themenbeispiele:

- Ausbildung der Ausbilder
- Telefontraining für Mitarbeiter
- Export- und Zollabwicklung
- Business English

- Social Media Strategien
- Zeit- und Selbstmanagement
- Führungskompetenzen
- Konfliktmanagement

Ansprechpartnerin

Münster, Gelsenkirchen und Bocholt

Tanja Böhm

Telefon: 0251 707-497

tanja.boehm@ihk-nordwestfalen.de







Ihre Ansprechpartner

Die Mitarbeiter der Weiterbildung der IHK Nord Westfalen an den Standorten Münster, Bocholt und Gelsenkirchen stellen gerne für Sie oder Ihre Mitarbeiter ein individuell passendes Weiterbildungsangebot zusammen. Ob telefonisch, per E-Mail, persönlich in der IHK oder bei Ihnen im Unternehmen – wir freuen uns Ihr Partner rund um eine hochqualitative berufsbegleitende Weiterbildung zu sein.



Geschäftsbereichsleiter Weiterbildung und Unternehmensförderung Sven Wolf sven.wolf@ihk-nordwestfalen.de

Als Bildungsdienstleister schreiben wir Qualität groß und legen Wert auf die Zertifizierung der IHK Nord Westfalen nach DIN EN ISO 9001:2015



Standort Münster



Ulli SchmäingTelefon 0251 707-337
ulli.schmaeing@ihk-nordwestfalen.de
Abteilungsleiter Weiterbildung



Alexandra Munker
Telefon: 0251 707-496
alexandra.munker@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Tagesseminare



Bettina Becker
Telefon 0251 707-345
bettina.becker@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Zertifikatslehrgänge



Stephan Hols
Telefon 0251 707-312
stephan.hols@ihk-nordwestfalen.de
Teamleiter für Studiengänge und
finanzielle Förderung



Cornelia Scholz
Telefon 0251 707-318
cornelia.scholz@ihk-nordwestfalen.de
Teamleiterin für Zertifikatslehrgänge,
Tagesseminare und Vorbereitungslehrgänge



Iris Dreyer-Lasri Telefon 0251 707-335 iris.dreyer-lasri@ihk-nordwestfalen.de Ansprechpartnerin für Studiengänge



Sabine Leifeld
Telefon 0251 707-338
sabine.leifeld@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Industriemeister
und IT-Professionals



Margret Faiß
Telefon 0251 707-398
margret.faiss@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Studiengänge



Elke Knoll
Telefon 0251 707-235
elke.knoll@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Fachwirte, Betriebswirte, Industriemeister, AusbildungKompakt



Julia Fismann Telefon 0251 707-316 julia.fismann@ihk-nordwestfalen.de Ansprechpartnerin für Studiengänge

Standort Gelsenkirchen und Bocholt



Petra Waldmann
Telefon 0251 707-384
petra.waldmann@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Studiengänge



Sascha Dichta
Telefon 0209 388-571
sascha.dichta@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartner für Industriemeister
und Techn. Betriebswirte



Nina Heisterkamp
Telefon 0251 707-350
nina.heisterkamp@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Berufsrückkehrer,
Studienabbrecher und BWL für Akademiker



Stefanie Ifland
Telefon 0209 388-572
stefanie.ifland@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Ausbildung
der Ausbilder



Katharina Schilling
Telefon 0251 707-331
katharina.schilling@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für
InnoVET Zert-Ex-Abschlüsse



Miriram Marcoux Telefon: 02871 9903-616 miriam.marcoux@ihk-nordwestfalen.de Ansprechpartnerin für Fachwirte



Tanja Böhm
Telefon: 0251 707-497
tanja.boehm@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Inhouseangebote
und Firmenschulungen



Christina Telaar
Telefon: 02871 9903-617
christina.telaar@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für
Vorbereitungslehrgänge



Merle Schleking
Telefon: 0251 707-334
merle.schleking@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für Fachwirte



Jaqueline Schwahn
Telefon: 0209 388-574
jaqueline.schwahn@ihk-nordwestfalen.de
Ansprechpartnerin für
Industriemeister und Fachwirte



Marleen Walter
Telefon: 0251 707- 358
marleen.walter@ihk-nordwesfalen.de
Ansprechpartnerin für Fachwirte,
Industriemeister und Betriebswirte

Stefanie Ewe



Angelina Schreiber Telefon 0209 388 573 angelina.schreiber@ihk-nordwestfalen.de Ansprechpartnerin für Vorbereitungslehrgänge



Telefon: 0251 707-333 stefanie.ewe@ihk-nordwestfalen.de Ansprechpartnerin für Unterrichtung im Bewachungsgewerbe, Unterrichtung für Aufsteller von Spielgeräten, Unterrichtung für Sachkundenachweis für Spielhallenbetreiber

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen für den Besuch von Lehrgängen/Seminaren der Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen Stand 10/2021

1. Anmeldung

Die Anmeldung zur Teilnahme an Lehrgängen/Seminaren soll möglichst früh erfolgen. Eine rechtzeitige Anmeldung liegt im Interesse der Teilnehmer/-innen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/-in diese Teilnahme- und Zahlungsbedingungen an. Mit der schriftlichen Bestätigung der Teilnahme durch die IHK Nord Westfalen entsteht die Verpflichtung zur Zahlung des Teilnehmerentgeltes. Mit der Anmeldung zu den gerätegebundenen Lehrgängen/Seminaren erkennt der/die Teilnehmer/-in an, dass die von der IHK Nord Westfalen zur Verfügung gestellte Software und Hardware ausschließlich zu Lehrgangs-/Seminarzwecken benutzt wird

2. Lehrgangs-/Seminarkosten

Die Lehrgangs-/Seminarkosten sind unabhängig von den Leistungen Dritter vom Vertragspartner pünktlich nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Bei Lehrgängen mit einer Dauer von mehr als 80 Unterrichtsstunden kann die IHK Nord Westfalen die Beträge in Raten erheben. Die Lehrgangs-/Seminarkosten umfassen i. d. R. nicht die Kosten für Lernmittel und Skripte.

3. Widerrufsrecht

Zusätzlich zum Rücktrittsrecht steht Verbrauchern im Sinne des § 13 BGB ein Widerrufsrecht zu, soweit der Vertragsschluss per Brief, Telefax, E-Mail oder über das Onlineformular erfolgte. Verbraucher im Sinne des Gesetzes ist jede Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann.

Widerrufsbelehrung

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Sie können dafür das Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Die Frist beginnt mit Vertragsschluss. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die Absendung der Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor dem Ablauf der Widerrufsfrist. Der Widerruf ist zu richten an:

Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen Sentmaringer Weg 61, 48151 Münster, Fax: 0251 707-368

Link Widerrufsformular: http://ihk-nw.de/widerrufsformular_ihk_weiterbildung

Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besondere Hinweise

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn die IHK die Dienstleistung vollständig erbracht hat, nachdem der Teilnehmer dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

4. Rücktritt und Kündigung

Lehrgänge:

Ein Rücktritt von der Lehrgangsanmeldung ist bis 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn ohne jegliche Kosten für den Vertragspartner/den Teilnehmer/die Teilnehmerin möglich. Bei später eingehender Erklärung bis zum Beginn des Lehrgangs wird ein pauschales Entgelt in Höhe von 5 % der Lehrgangskosten, mindestens jedoch 40 Euro, erhoben. Lehrgänge mit einer Dauer von mehr als 80 Unterrichtsstunden können in Abschnitte aufgeteilt werden. Bei Kündigung nach Beginn eines Lehrgangs mit weniger als 80 Unterrichtsstunden sind die Lehrgangskosten in voller Höhe zu entrichten. Bei Kündigung nach Beginn eines Lehrgangs, der in Abschnitte eingeteilt ist, sind die anteiligen Kosten für die bis zum Kündigungseingang begonnenen Abschnitte zu entrichten.

Eine Lehrgangskündigung bzw. ein Rücktritt muss in jedem Fall schriftlich erfolgen. Maßgeblich ist der Eingang bei der IHK Nord Westfalen. Die Nichtinanspruchnahme einzelner Lehrgangsstunden berechtigt nicht zur Ermäßigung des Rechnungsbetrages. Das Recht, diesen Vertrag jederzeit aus wichtigen Gründen zu kündigen, bleibt unberührt.

Seminare:

Bei Seminaren kann der Vertragspartner/der Teilnehmer/die Teilnehmerin vom Vertrag zurücktreten, wenn er/sie den Rücktritt unter Einhaltung einer Frist von mindestens einer Woche vor Beginn der Veranstaltung schriftlich der IHK Nord Westfalen mitteilt. Maßgebend ist der Eingang der Rücktrittserklärung bei der IHK Nord Westfalen. Bereits gezahlte Entgelte werden in diesem Fall erstattet. Die Stellung von Ersatzteilnehmern ist möglich. Bei bestimmten Seminaren und Inhouse-Schulungen behält sich die IHK Nord Westfalen vor, abweichende Bedingungen zu vereinbaren. Das Recht, diesen Vertrag jederzeit aus wichtigen Gründen zu kündigen, bleibt unberührt.

5. Absage von Veranstaltungen

Die IHK Nord Westfalen hat das Recht, bei zu geringer Beteiligung Lehrgänge/Seminare abzusagen. Bereits gezahlte Entgelte werden erstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Ein Wechsel der Dozenten/Referenten berechtigt den Teilnehmer/die Teilnehmerin nicht zum Rücktritt vom Vertrag.

6. Haftung

Wird ein Lehrgang/Seminar abgesagt, in dessen Verlauf abgesetzt oder fallen einzelne Stunden eines Lehrgangs/Seminars aus, haftet die IHK Nord Westfalen für daraus resultierende Schäden nur bei grob fahrlässigem oder vorsätzlichem Verschulden. Die IHK Nord Westfalen haftet nicht für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände oder Kraftfahrzeuge durch Dritte. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Jeglicher Missbrauch der im Rahmen eines gerätegebundenen Lehrgangs/Seminars zur Verfügung gestellten Software oder Hardware kann zu Schadensersatzansprüchen seitens der IHK Nord Westfalen oder Dritter führen.

7. Beachtung der Hausordnung

Der/die Teilnehmer/-in verpflichtet sich zur Einhaltung der jeweils geltenden Hausordnung der Schulungsstätte.

8. Ausschluss von der Teilnahme

Die IHK Nord Westfalen ist berechtigt, Lehrgangs-/ Seminarteilnehmer/-innen in besonderen Fällen, z. B. Zahlungsverzug, Nichterscheinen, Störungen der Veranstaltung, von der weiteren Teilnahme auszuschließen. Der Vergütungsanspruch seitens der IHK Nord Westfalen bestimmt sich für den Fall des Ausschlusses nach den Regelungen der Kündigung unter Ziffer 4.

9. Datenspeicherung

Mit der Erhebung und automatischen Be- und Verarbeitung der personenbezogenen Daten für Zwecke der Lehrgangs- und Prüfungsabwicklung ist der/die Teilnehmer/-in einverstanden. Bei einem späteren Widerruf dieser Einwilligung behält sich die IHK Nord Westfalen den Ausschluss von dem Lehrgang/Seminar und/oder der Prüfung vor.

10. Sonstiges

Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Teilnahme und Zahlungsbedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Aus wettbewerbsrechtlichen Gründen ist die IHK verpflichtet auf Anbieter hinzuweisen. Diese finden Sie u.a. im Weiterbildungs-Informations-System (WIS) www.wis.ihk.de.

11. Gerichtsstand und Erfüllungsort

Erfüllungsort und für den vollkaufmännischen Verkehr vereinbarter Gerichtsstand ist Münster.

Impressum

Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen Sentmaringer Weg 61 | 48151 Münster Telefon 0251 707-0 | Fax 0251 707-368 E-Mail muenster@ihk-nordwestfalen.de | www.ihk.de/nordwestfalen

Bild- und Textnachweis

Texte zur Aufstiegsweiterbildung mit freundlicher Unterstützung des DIHK e.V., Berlin, Bilder: S. 1: Fotolia.com, asphaspirit, S.3: Fotograf Jens Hartmann, S.5: Daniel Morsey, S.11: WestEnd61.de Rainer Berg, S.16: stock.adobe.com, Cracho, S.18: Fotolia.de, Industrieblick, S. 20: stock.adobe.com.de TMLs Photo, S. 23: Westend61.de Rainer Berg, S. 27: Westend61.de Rainer Berg, S. 29: stock.adobe.com Contrastwerkstatt, S.31: Westend61.de Geber86, S.33: stock.adobe.com Shestakoff, S.33: stock.adobe.com ndabcreativity, S.35: BartekSzewczyk, S. 36: stock.adobe.com Zoran Orcik, S.41: Westend61de. Rainer Berg S.42: Bild 1: shutterstock.com Mr. Mohock Bild 2: Fotolia.com Oleksiy Mark Bild 3: stock.adobe.com ndabcreativity Andor Bujdoso Bild 4: stock.adobe.com ndabcreativity Andor Bujdoso Bild 5: shutterstock.com chris_tina Bild 6: Karen Roach/Fotolia.com, S. 47: stock.adobe.com meditraneo

Quelle S. 11: Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG), Online unter: www.aufstiegs-bafoeg.de (Stand: Oktober 2021) | Quelle S.16: "DIHK-Erfolgsstudie Weiterbildung 2018", 2018, DIHK, Online unter: www.dihk.de, (Stand: Oktober 2021) | Quelle S. 23: Deutscher Qualifikationsrahmen (DQR), Online unter: www.dqr.de (Stand: Oktober 2021) | Quelle S. 27: "DIHK-Erfolgsstudie Weiterbildung 2018", 2018, DIHK, Online unter: www.dihk.de (Stand: Oktober 2021)

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher, weiblicher und diverser Sprachformen in der Broschüre verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.



